

LSC Dümpel lädt zum Flugplatzfest ein

Bergneustadt – Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause findet am 10. und 11. September das Flugplatzfest des LSC Dümpel am Flugplatz „Auf dem Dümpel“ statt. Neben vielen spektakulären Flugvorführungen freue man sich auch, viele neue Attraktionen zeigen zu können, sagt Boris Gorski, zweiter Vorsitzender des Vereins. Erstmals werde das Team Niebergal mit einer Seat Marchetti SF-260 und einem identischen Flugmodell mit zwei Flugzeugen Formationskunstflug präsentieren. Auch die Bundeswehr wird den Dümpel mit zwei Helioptern besuchen.

Ein weiteres Highlight: Im vergangenen Jahr hat der Verein in Eigenleistung ein historisches Segelflugzeug vom Typ Grunau Baby 2b komplett restauriert, das in diesem Jahr zum ersten Mal auf dem Flugplatzfest präsentiert wird. Gästen, die gerne selbst in die Luft gehen möchten, steht neben den Motor- und Segelflugzeugen des Vereins auch die offene Ryan PT22 sowie ein Helikopter für Rundflüge zur Verfügung. In seiner Flugzeugausstellung informiert der Verein über seine Aktivitäten und gibt Gelegenheit, auch einmal im Cockpit eines Segelflugzeuges Platz zu nehmen. Das Flugplatzfest beginnt Samstag und Sonntag jeweils um 10.30 Uhr. Obwohl der Eintritt kostenfrei ist, würde sich der Verein über eine kleine Spende freuen. Mehr



Abiturienten von 1978 freuen sich über ein Wiedersehen

Der bestand auch diesmal aus Schaumkuss-Brötchen der Bäckerei Voss. Hintergrund: Hartmut Voss gehört der Gruppe an, und die Brötchen hatten schon damals Kultstatus erlangt. Weiter ging es vorbei an Schloss Badinghagen wieder hinauf zum Treffpunkt. Nach knapp zwei Stunden saß die Gruppe im Restaurant Am Schnüffel. Flugs war eine Leinwand aufgebaut, und über ei-

nen Beamer sahen sich die Klassenkameraden Fotos an – und schwelgten in Erinnerungen. Die Bilder waren entstanden auf Klassenfahrten, aber auch bei vorangegangenen Treffen. Die will die Gruppe nun alle zwei Jahre veranstalten. „Es ist selten, dass sich frühere Mitschüler regelmäßig treffen. Wie verkürzen nun die Abstände, um möglichst oft miteinander eine schöne Zeit zu

erleben“, sagt Jutta Nübel aus dem Organisationsteam. Da die einstigen EGM-Schüler nicht die E-Mail-Adressen aller Mitschüler kennen, hoffen sie darauf, über die MZ mit möglichst vielen aus ihrem Jahrgang in Kontakt treten zu können. Ansprechpartnerin ist Jutta Nübel, Tel. 0176/80 68 96 21. Überdies hat Stefan Diels die Internetseite www.1978abitur2022.de eingerichtet.

©Foto: LAURA

im Programm und aktuel-

le